

## GEMEINDERAT EICHENBÜHL IN KÜRZE

**EICHENBÜHL.** In der Sitzung am Mittwoch hat sich der Eichenbühler Gemeinderat noch mit diesen Themen befasst.

**Mobilfunklöcher:** Die Verwaltung wurde beauftragt, beim Bayerischen Mobilfunkzentrum Interesse am Ausbau durch Mobilfunkanbieter in Eichenbühl anzumelden. Mobilfunklücken bestehen im Kaltenbachtal und im Kohlgrund

bis zur Ebenheider Höhe bestehen. Hierbei handelt es sich um Gebiete, in denen keiner der Mobilfunknetzbetreiber eine 2G-Verfügbarkeit aufweist. Der Freistaat fördert die Beseitigung solcher Funklücken. Eichenbühl will nun eine Markterkundung vornehmen lassen, um Pläne für das weitere Vorgehen zu erhalten. Für den Mobilfunkausbau sei dann einer Förderung von bis zu 500 000

Euro zu erwarten. Das Förderprogramm laufe bis Ende 2022, so Bürgermeister Günther Winkler.

**Verpachtung Unkel August:** Aus nichtöffentlicher Sitzung informierte Winkler, dass die Verwaltung mit dem Grundstückseigentümer der ehemaligen Gaststätte Unkel August im Ortsteil Pfohlbach über eine Verpachtung an die Gemeinde verhandeln wird. An-

gedacht ist eine Nutzung der Räume durch die Feuerwehr oder den Feuerwehrverein Pfohlbach ab April 2019. Eine grundsätzliche Einigung bestehe bereits, so der Bürgermeister.

**Trauer:** Zu Beginn gedachte der Rat in einer Schweigeminute des Forstwirts Peter Rothaug, der am 8. März bei Arbeiten im Wald bei Heppdiel verstorben ist. *acks*